

## Mutmach - Beschäftigungen

Was für den einen eine ganz einfach zu lösende Aufgabe ist, stellt für den anderen ein kaum zu überwindendes Hindernis dar. Wird sich jedoch diesem Hindernis gestellt und hat man Erfolg, dann baut dies enorm auf! Jedes „Ich habe es geschafft!“ macht Mut und gibt die Kraft, die nächsten Herausforderungen anzugehen.

Dieses „Ich habe es geschafft!“ ist entscheidend, so dass einfühlsam die Aufgabe an dem auszurichten, der sie bewältigen soll. Es lassen sich oft mit so einfachen Dingen Mutmachbeschäftigungen basteln: Leckerli in Socken stecken und diese mit Papierrollen verknoten. Oder aber Leckerli in einen großen Karton legen, der auf einem Besenstil kippelt. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Damit der Hund die Aufgabe meistern kann und sie nicht zu anspruchsvoll ist, sollte in der neuen Aufgabe ein Element enthalten sein, das er schon kennt und mit dem er schon häufiger ein „Ich habe es geschafft!“ erleben konnte.

Im Video (siehe: <https://www.youtube.com/watch?v=gMySOk7fvMA>) sind Hiba und Sarastro zu sehen, zwei ehemals absolut panische Hunde. Bekannte Elemente sind für sie zum einen die Socken und zum anderen große Pappkartons. Leckerli aus ihnen herauszuholen, fällt ihnen inzwischen nicht mehr schwer, die Übung sind sie gewohnt. Somit können die Socken und die Pappkartons in neue Übungen eingebaut werden: in Socken versteckte Leckerli werden mit Papprollen verknotet, die großen Pappkartons liegen auf einem Besenstil auf. Will der Hund das sichtbar im Karton auf der „hohen“ Seite positionierte Leckerli holen, so

kippelt der Karton, was eine neue Herausforderung darstellt. Zusätzlich liegen ihre gewohnten Leckerli-Socks im Zimmer.

Man sieht sehr schön, wie Hiba sich beim Kippen erschreckt, aber die bekannten Utensilien geben ihr so viel Vertrauen, dass sie nicht aufgibt und es schafft, das das Leckerli aus dem Karton zu holen



Solche Beschäftigungen, besonders wenn ein neues Element eingearbeitet worden ist, machen richtig müde. Auf keinen Fall sollte direkt am Folgetag die nächste neue Herausforderung eingebaut werden! Dem Hund sollte erst einmal das neue Element so oft angeboten werden, bis auch dies keine besondere Heldentat mehr für ihn bedeutet.





Unterschätzen Sie die Wirkung Ihres Beistandes nicht, wenn Ihr Hund mit neuen Situationen oder Objekten konfrontiert wird. Anschaulich ist dies beschrieben in „Vertrauen geben für den Sprung über den eigenen Schatten“, zu finden in „Ich halte Dich – Ein Wegweiser für ungehaltene Hunde, Band 2: Die sichere Bindung als beste Erziehung - Die H.A.L.T-Methode nach Cordt: Mensch-Hund-Bindung gestalten“.

Ich wünsche Ihnen mit Ihrem Hund gute Sprünge ;-)

© Mirjam Cordt, DOG-InForm, Februar 2017



## Ich halte Dich - Ein Wegweiser für ungehaltene Hunde; Band 2

Die sichere Bindung als beste Erziehung - Die H.A.L.T-Methode nach Cordt: Mensch-Hund-Bindung gestalten

Mirjam Cordt, 2016

€ 28,90

ISBN 978-3-9812890-4-6

Hardcover, 352 Seiten, reich bebildert

Verlag Caniversum

Hardcover, 352 reich bebilderte Seiten

Innerhalb Deutschlands versandkostenfrei und beziehbar über:

[www.dog-inform-shop.de](http://www.dog-inform-shop.de)

Mirjam Cordt, DOG-InForm  
Kompetenzzentrum für Herdenschutzhunde  
An den Hesseln 1  
D-55234 Erbes-Büdesheim  
+49-(0)6734-914646  
[www.dog-inform-shop.de](http://www.dog-inform-shop.de) / [www.dog-inform.de](http://www.dog-inform.de) / [info@dog-inform.de](mailto:info@dog-inform.de)